



Verein für sozialtherapeutische Angebote und Beratung

Papillon e.V. | Hagsche Straße 86 | 47533 Kleve | 02821 77500 |
www.vereinpapillon.de

Jahresbericht Bereich 1
Meißnerstraße 9 und 11

2019

Ganzheitlich – menschlich – fortschrittlich – beständig – vielfältig

- **Auslastung des Bereichs 2019**

In der Meißnerstraße 9 leben vier oder fünf Bewohner/innen gemeinsam in einer Wohngruppe. Die Meißnerstraße 11 hat 6 Wohnungen in denen jeweils 2 Bewohner sich eine WG teilen.

Insgesamt werden in beiden Häusern der Meißnerstraße, 26 psychisch erkrankte Menschen betreut. Die zur Verfügung stehenden Plätze waren im Jahresschnitt 2019 zu 99,23 % belegt. Das Krisenzimmer in der Meißnerstraße 9 wurde durch die Klienten des Bewo Bereiches genutzt.

Die Altersspanne der Bewohner liegt bei 27 bis 69 Jahren.

- **Neuaufnahmen im Berichtsjahr**

Die Durchlässigkeit des zirkulären Betreuungskonzeptes von Papillon e.V. spiegelt sich in den Neuaufnahmen und Abgängen wieder. Insgesamt wurden vier psychisch erkrankte Menschen im Wohnheim Meißnerstraße aufgenommen.

- **Übersicht der psychischen Störungen**

Das Wohnheim ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe nach §§ 53ff SGB XII. Das Hilfsangebot richtet sich an Menschen, die regelmäßig wiederkehrende und über einen längeren Zeitraum andauernde Unterstützung in allen Lebensbereichen gemäß SGB IX Bundesteilhabegesetz (BTHG) brauchen.

Menschen mit Psychosen aus dem schizophrenen Formenkreis oder mit Erkrankungen aus dem Bereich der Persönlichkeitsstörungen wurden innerhalb des Wohnheimes entsprechend des personenbezogenen und individuellen Hilfebedarfs begleitet. Auch Nutzer mit einer Doppeldiagnose bestehend aus psychischer Erkrankung und Suchterkrankung leben in unserem Bereich. Der Hilfebedarf ist dauerhaft erhöht und bedurfte einer Rund um die Uhr Betreuung.

- **Personalbesetzung im Wohnheim Meißnerstraße**

3 Dipl. Sozialpädagoginnen
3 Erzieher/innen
2 Heilerziehungspfleger/innen
1 Altenpfleger/innen
1 Psychiatriekrankenschwester
1 Hauswirtschaftskraft
4 Praktikanten/innen
1 Bundesfreiwilligendienst ab Sommer 2019

- **Fortbildungen bzw. Projekte**

Im Jahre 2019 fanden drei Supervisionen sowie drei Fallbesprechungen zum Umgang mit Suchtkranken statt.

Unsere Mitarbeiter nahmen an verschiedenen Fortbildungen teil. Inhaltlich wurden folgende Themen behandelt:

- Streitfälle in der Eingliederungshilfe
- Gestaltung und Optimierung von Dienstplänen

- Apotheken und Medikamentenschulungen
- Rechtskenntnisse für Sozialdienste aktualisieren
- BTHG, Umstellung stationäres Wohnen
- Umgang mit Suchtkranken
- Gestern noch Kollege, heute Vorgesetzter

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bereichs 1 sind darüber hinaus in betriebsinterne Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote wie z. B. Brandschutzübungen, Datenschutz, Erste-Hilfe-Kurse, Unterweisung in Arbeitsschutz, Diabetes-Schulung, Anleitung zur Medikamentenausgabe und Lagerung eingebunden.

- **Besonderen Aktivitäten**

Im Berichtszeitraum fanden folgende Unternehmungen der Bewohner statt.

- gemeinsame Sparziergänge „Aktiv Leben“
- Bowling spielen
- Ferienfreizeit an der Mosel über 5 Tage
- Ausflug zum Xantener Hafen
- Segeltour am Ijsselmeer
- Kinobesuche
- Zirkusbesuch
- Brunchen im Kalisho (Kontakt und Beratungsstelle)
- Kirmesbesuche
- Picknick und Tiergartenbesuch
- Gemeinsame Grillangebote im Sommer
- Gemeinsames Kaffeetrinken im Garten
- Ausflug zur Rheinpromenade Emmerich
- Begleitung und Hilfestellung zur Europawahl
- Sonne, See und Minigolf in der Xantener Südsee
- gemeinschaftliche Restaurantbesuche, Eis essen
- Gemeinsame Schwimmbadbesuche
- Gemeinsames Plätzchen und Kuchen backen
- Jahreszeitliche Feste : Karneval, Sommerfest und Herbstfest mit Lagerfeuer
- Besuch verschiedener Weihnachtsmärkte

Zudem wird im Wohnheim neben der monatlichen Hausversammlung, der wöchentlichen Kreativgruppe auch widerkehrend Besuche im Kontaktcafé Kalisho - Papillon e.V. angeboten.